

# Bedienungsanleitung Batterietester Micro 568



**Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Micro 568 in Betrieb nehmen. Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.**

## Technische Daten

### 1. Kaltstartstrommessung

Verfügbare Messstandards Messbereich Kaltstartstrom

CCA	100-2000 A
BCI	100-2000 A
CA	100-2000 A
MCA	100-1200 A
JIS	26A17 bis 245H52
DIN	100-1400 A
IEC	100-1400 A
EN	100-2000 A
SAE	100-2000 A
GB	30-200 AH

### 2. Spannungsmessung (Voltmeterbetrieb)

Messbereich: 6 – 30 VDC

6V 12V bleibasierte Nass, Gel-,EFB-, VRLA-, und AGM-Akkus, sowie 24V Batteriesysteme (zusammengesetzt aus o.g.12V Batterien)

### 6. Umgebungsbedingungen

Lagertemperatur: -30°C bis +60°C

Betriebstemperatur (Umgebung): -18°C bis +70°C

Relative Luftfeuchte: 95°

Schutzart: IP20

### 7. Verpolschutz

Verpoltes Anschließen an die Batterie beschädigt weder Gerät noch Batterie oder Fahrzeug. Bei verpoltem Anschluss erfolgt eine Meldung am Display.

# Bedienungsanleitung Batterietester Micro 568



! Achtung ! Auf der Rückseite befindet sich ein Fach für eine 9V Batterie. Diese Batterie ist nicht zwingend erforderlich für die Funktion als Batterietester an der Starterbatterie. Sollen gespeicherte Daten abgefragt werden ohne das der Micro 568 an einer KFZ Batterie angeschlossen ist muss die 9 V Batterie eingesetzt werden.

## Tasten und Funktion:

- Pfeiltasten: Pfeiltasten (auf/ab): Auf-und abwärts scrollen im Menü  
Zurücktaste: Zurück-Taste: Zurückspringen auf den vorhergehenden Menüpunkt bzw. auslösen des Schnelltests  
ok. Ok-Taste: Bestätigt eingestellte Werte oder Funktionen  
Menü: Menü-Taste: Öffnet das Menü für Zusatzfunktionen  
Power: Ein-/Ausschalter: Gerät ein-und ausschalten

Sprachen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch über Menü wählbar.  
Speicher: 100 Messergebnisse speicherbar.

Menüführung: Das Menü führt durch die verschiedenen Testschritte.  
Einstellungen auf „ein“ programmiert (empfohlen), bleibt der Startbildschirm unverändert und man kann das Menü durch Drücken der „Menü“ Taste erreichen.

## Menü

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 1. Anzeigen       | Zeigt die Messergebnisse des letzten Tests                                   |
| 2. Drucken        | Druckt ein (Pfeiltaste auf/ab) aus max. 100 abgespeicherten Ergebnissen aus. |
| 3. Voltmeter      | Voltmeter ein-oder ausschalten   |
| 4. Thermometer    | Messung der Umgebungstemperatur  |
| 5. Temperatur     | Einheit Auswahl zwischen °C oder ° Fahrenheit                                |
| 6. QC-Modus       | QC Modus ein-/ausschalten und zurücksetzen                                   |
| 7. EK.            | Eingangskennzeichnung  |
| 8. Sprachauswahl  | Auswahl der gewünschten Sprache  |
| 9. Datum          | Auswahl des gewünschten Datums-/Zeitformats                                  |
| 10. Datum ein.    | Datum und Zeit einstellen  |
| 11. Benutzer Info | um eigene Informationen (Adresse, Webseite, Hotline Nummer...) einzugeben    |

## Funktionen

### Batterietest

Messkabel an der vierpoligen Buchse anschließen und Überwurfmutter handfest anschrauben. Alle Verbraucher im Fahrzeug und Zündung ausschalten, sowie Türen schließen, bzw. Innenbeleuchtung deaktivieren (wenn Batterie im Fahrzeug getestet wird). Rote Zange am Pluspol, schwarze Zange am Minuspol anschließen; Wenn verpolt angeschlossen wird, bringt das Gerät die Meldung „verpolt“. Sollten die Kontaktflächen nicht sauber sein oder die Verbindung nicht ausreichend, erscheint „Verbindung prüfen“ auf dem Display. Gerät einschalten. Wenn der Voltmeter Modus eingeschaltet ist, zeigt das Gerät die gemessene Spannung an. Man kommt dann erst nach drücken der „OK“ Taste in den Testmodus. Ist der Voltmeter-Modus ausgeschaltet, beginnt der Test sofort. Das Testprogramm fordert nun zu verschiedenen Eingaben auf. Bitte beachten Sie das die Eingaben der zu prüfenden Batterien exakt stimmen müssen. Sollte geforderte Werte nicht bekannt sein, bzw. sind auf den Fahrzeugbatterien nicht mehr zu erkennen, so müssen diese beim Batteriehersteller erfragt werden. Denn nur mit einer richtigen Eingabewerte kann auch eine richtige Messung erfolgen.

# Bedienungsanleitung Batterietester Micro 568

Befindet sich die Batterie im oder außerhalb des Fahrzeugs; mit Pfeiltasten auswählen und mit „OK“ bestätigen.

Wenn „im Fahrzeug“ gewählt wird kann es vorkommen, dass eine Oberflächenspannung detektiert wird. In diesem Fall meldet das Gerät „Flächenladung erkannt – Licht einschalten.“ und fordert anschließend auf die Frontscheinwerfer ein und dann wieder auszuschalten. Die Oberflächenspannung ist damit beseitigt und die Batterie ist bereit für die Messung. Wenn „außerhalb des Fahrzeugs“ gewählt wird, kann das nicht auftreten. Die entsprechende Auswahl (innerhalb oder außerhalb) mit „OK“ bestätigen.

Ist wurde die Batterie gerade geladen, „nach dem Laden“ auswählen. Wenn der Motor bereits kalt ist und die Batterie nicht geladen wurde, „vor dem Laden“ auswählen. Die Auswahl dann mit „OK“ bestätigen.

Batterietyp mittels Pfeiltasten auswählen und mit „OK“ bestätigen. Zur Auswahl stehen: Blei-Säure, EFB, Gel, AGM Spirale, AGM Platte. Bitte beachten, dass nur bei richtiger Eingabe ein korrektes Messergebnis erreicht wird.

Teststandard mittels Pfeiltasten auswählen und mit „OK“ bestätigen. Zur Auswahl stehen: EN, IEC, GB, SAE, MCA, BCI, CA, CCA, DIN und JIS.

Wenn ein Standard gewählt wurde, muss zusätzlich noch der Kaltstartstrom (A) eingegeben werden. Dies geschieht durch Drücken und Halten der Pfeil auf- und abwärtstasten. Beim JIS Standard muss der entsprechende Batterietyp (z.B. 65B24, 32C24, ....) ausgewählt werden. Bitte beachten, dass nur bei richtiger Eingabe ein korrektes Ergebnis erreicht wird. Die erforderlichen Daten sind auf der Batterie ablesbar. Ist die Beschriftung der Batterie nicht mehr vorhanden oder lesbar, ist eine korrekte Messung nicht möglich, es sei denn die nötigen Informationen können auf einem anderen Weg beschafft werden.

Wurde der Teststandard gewählt und mit „OK“ bestätigt, beginnt der Testlauf. Nach einigen Sekunden wird das Ergebnis angezeigt. Es sind fünf verschiedene Testresultate möglich:

- Batterie OK (Bat.OK)
- Batterie OK, laden (Bat.OK, laden)
- Batterie ersetzen (Bat.ersatz.)
- Defekte Zelle, ersetzen (Zelldef.Bat.ers.)
- Laden, neu testen. (Laden,Neu Test)

Wenn „außerhalb Fahrzeug“ gewählt wurde:

Bestätigt man erneut mit „OK“ wird die Frage: „Ergebnis Drucken?“ gestellt. Wird dieses mit „OK“ gewählt, erfolgt ein Automatischer Ausdruck

Wurde im Fahrzeug gewählt wird der Test weiter geführt, es werden noch zusätzliche Vollautomatische Messungen durchgeführt. Nach erfolgten Test kann das Komplette Datenprotokoll ausgedruckt werden.

## Technische Daten

geeignet für: alle 6 V, 12 V und 24 V Autobatterien  
Spannungsbereich: 5 V ~ 30 V DC (max.)  
Analysezeit: < 5 Sekunden

## Prüfkapazität:

CCA	100-2000 A
BCI	100-2000 A
CA	100-2000 A
MCA	100-1200 A
JIS	26A17 bis 245H52
DIN	100-1400 A
IEC	100-1400 A
EN	100-2000 A
SAE	100-2000 A
GB	30-200 AH

Multilingual Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch

Abmessung ~ 245 x 105 x 50 mm

Gewicht ~ 800 g